

# BILDUNTERSCHRIFTEN

## Bildmotiv

## Dateiname

## Bildunterschrift



LUX-  
 top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
 \_01.jpg

Die tragenden Balken des Neubaus der Halls des Régies im luxemburgischen Bettembourg bestehen zu einem Großteil aus Holz. Dieser Umstand musste bei der Planung der Absturzsicherungen für das Gebäude entsprechend berücksichtigt werden.

Foto: Steffen Holzbau



LUX-  
 top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
 \_02.jpg

Ein weiterer Teil des Baus besteht aus Betonträgern und -wänden, die ebenfalls mit passenden Anschlageneinrichtungen versehen werden mussten.

Foto: Steffen Holzbau



LUX-  
 top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
 \_03.jpg

Für die ordnungsgemäße und sichere Wartung der Dachaufbauten wie Lichtkuppeln und PV-Anlagen war die Installation von Absturzsicherungen unerlässlich. Diese sollten es dem Fachpersonal erlauben, sich frei auf dem Dach zu bewegen und vor allem am Dachrand sicher zu arbeiten. Hierfür wurde ein überfahrbares Seilsystem im Randbereich von 2,20-2,50 Metern geplant. Zusätzlich musste die Fläche um die vorhandenen Lichtkuppeln mit Sekuranten bestückt werden, damit das gesamte Dach frei von Gefahrenzonen ist.

Foto: Steffen Holzbau

## BILDUNTERSCHRIFTEN



LUX-  
top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
\_04.jpg

Zum Einsatz kamen bei dem Projekt die LUX-top Anschlagpunkte ASP EV 7 für Holzunterkonstruktionen in unterschiedlichen Bauhöhen von 400-600 Millimetern.

Foto: Steffen Holzbau



LUX-  
top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
\_05.jpg

Zudem wurden die Anschlagpunkte ASP EV 2 für Betonuntergründe verwendet. Auch diese befinden sich in unterschiedlichen Bauhöhen von 400-600 Millimetern auf dem Dach.

Foto: Steffen Holzbau



LUX-  
top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
\_06.jpg

Die Anschlagpunkte sind geprüft nach EN 795 und können sowohl als Einzelanschlagpunkte als auch als End- oder Zwischenanker in LUX-top Seilsystemen nach EN 795 Typ C eingesetzt werden.

Foto: Steffen Holzbau

## BILDUNTERSCHRIFTEN



LUX-  
top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
\_07.jpg

Auf den Anschlagpunkten wurden die Komponenten des Edelstahlseilsystems FSE 2003 in überfahrbarer Ausführung montiert.

Foto: Steffen Holzbau



LUX-  
top\_OR\_Halls\_des\_Régies  
\_08.jpg

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Untergründe und Dachaufbauten wurden neun Seilanlagen auf acht Dächern mit insgesamt 650 laufenden Metern Edelstahlseil und 93 Anschlagpunkten geplant.

Foto: Steffen Holzbau